

## **Lehrbefähigender Lehrgang für Lehrpersonen für Deutsch Zweite Sprache an den Italienischsprachigen Grundschulen in Südtirol laut Beschluss der Landesregierung Nr. 817 vom 26.09.2023**

### **Hinweise für die Kandidaten und Kandidatinnen**

#### **1. Zugang zum Prüfungsraum**

Die Kandidatinnen und Kandidaten werden gebeten, sich gemäß dem Zeitplan für die Einberufung vor der „Sala Fiaschi“ im Erdgeschoss des Italienischen Schulamtes in Bozen, Neubruchweg Nr. 2 einzufinden. Bitte beachten Sie, dass es NICHT möglich ist, den Parkplatz des Schulamtes zu benutzen.

#### **2. Anmeldung**

Die Kandidatinnen und Kandidaten sind gebeten, ein gültiges Ausweisdokument für die Identifizierung bereitzuhalten. Die Sekretärin der Kommission erfasst die Daten und bittet die Kandidatin oder den Kandidaten, die Anwesenheitsliste zu unterschreiben und die Ankunftszeit anzuführen.

#### **3. Anwesenheitsnachweis**

Die Kandidatinnen und Kandidaten erhalten am Ende des Prüfungsgesprächs die Teilnahmebestätigung.

### **Bewertungskriterien: Abschließendes Prüfungsgespräch**

**max. Punktezahl: 30**

**Bestanden: min. 21 Punkte**

Das abschließende Prüfungsgespräch hat eine maximale Dauer von 40 Minuten, von denen max. 10 Minuten für die Präsentation des Projektes vorgesehen sind, das die auszubildende Lehrperson im Rahmen des Lehrgangs laut Beschluss der Landesregierung 817/2023 ausgearbeitet hat.

Das Prüfungsgespräch umfasst:

- A) die Vorstellung des Projektes (max. 10 Minuten), welches die Lehrperson im Rahmen des Lehrgangs ausgearbeitet hat, und vertiefende Fragen der Prüfungskommission. **Für die Präsentation des Projektes sind ausschließlich PowerPoint oder Flipchart zulässig.** Bei Verwendung der PowerPoint ist ein Ausdruck der Folien mitzubringen.
- B) die Beantwortung einer Frage, die der Kandidat/die Kandidatin aus drei Umschlägen zieht, und ev. vertiefende Fragen der Prüfungskommission. Die Frage bezieht sich auf Aspekte des Unterrichts von Deutsch Zweite Sprache an den Grundschulen mit italienischer Unterrichtssprache in Südtirol.
- C) die Reflexion des Kandidaten/der Kandidatin über die Erfahrungen, die er/sie im Praktikum des Lehrgangs gesammelt hat, und ev. vertiefende Fragen der Prüfungskommission.

**Bewertungsraster:**

<b>Vollständigkeit der Ausführungen, thematische Relevanz, Vielfalt und Stichhaltigkeit der Argumente, Originalität der Überlegungen</b>	Die Kandidatin/der Kandidat antwortet nicht bzw. geht kaum auf die vorgegebenen Themen ein; die Ausführungen sind nicht stichhaltig und/oder oberflächlich.	0-3
	Die Kandidatin/der Kandidat geht nur teilweise auf die vorgegebenen Themen ein, mit oberflächlichen und/oder wenig persönlichen Argumenten und Überlegungen.	4-6
	Die Ausführungen sind ausreichend sachbezogen und enthalten insgesamt angemessene Argumente und nachvollziehbare persönliche Überlegungen.	7
	Die Ausführungen sind zutreffend, mit detaillierten Argumenten und überzeugenden persönlichen Überlegungen.	8-9
	Die Ausführungen sind äußerst treffend, vielfältig und stützen sich auf fundierte, persönliche und originelle Argumente und Überlegungen.	10
<b>Pädagogische sowie methodisch-didaktische Kenntnisse und Kompetenzen, Kenntnis der theoretischen Grundlagen des Unterrichts in Deutsch Zweite Sprache an der Grundschule</b>	Die grundlegenden Elemente der Didaktik und Methodik des Zweitsprachunterrichts werden nicht oder nur unzureichend und/oder lückenhaft behandelt bzw. ausgeführt.	0-3
	Die grundlegenden Elemente der Didaktik und Methodik des Zweitsprachunterrichts werden unzusammenhängend und/oder oberflächlich behandelt. Ungenaue und/oder oberflächlich fachdidaktische Kenntnisse und Kompetenzen.	4-6
	Die grundlegenden Elemente der Didaktik und Methodik des Zweitsprachunterrichts werden ausreichend behandelt. Die Kandidatin/der Kandidat stützt sich dabei auf die wesentlichen fachdidaktischen Kenntnisse und Kompetenzen.	7
	Die wichtigen Elemente der Didaktik und Methodik des Zweitsprachunterrichts werden differenziert behandelt. Die Kandidatin/der Kandidat stützt sich auf solide fachdidaktische Kenntnisse und Kompetenzen.	8-9
	Umfangreiche Elemente der Didaktik und Methodik des Zweitsprachunterrichts werden angemessen und kontextbezogen dargelegt. Die Kandidatin/der Kandidat stützt sich auf umfassende und fundierte Fachkenntnisse und Kompetenzen.	10
<b>Qualität des sprachlichen Ausdrucks sowie Beherrschung der deutschen Sprache in grammatischer, syntaktischer und lexikalischer Hinsicht, einschließlich der Verwendung des Fachwortschatzes</b>	Die Kandidatin/der Kandidat äußert sich nicht bzw. äußert sich schwer verständlich und/oder unzusammenhängend und/oder mit gravierenden Regelverstößen.	0-3
	Die Kandidatin/der Kandidat drückt sich unklar aus und/oder die Sprache weist grammatische, lexikalische und/oder syntaktische Ungenauigkeiten auf.	4-6
	Die Kandidatin/der Kandidat drückt sich ausreichend klar aus und verwendet insgesamt eine korrekte Sprache.	7
	Die Kandidatin/der Kandidat drückt sich klar, flüssig und korrekt aus und verwendet dabei einen angemessenen Wortschatz	8-9
	Die Kandidatin/der Kandidat spricht flüssig und gut strukturiert und verwendet dabei einen reichhaltigen Wortschatz sowie die passenden Fachbegriffe.	10

*Lehrbefähigender Lehrgang für Lehrpersonen für Deutsch als Zweitsprache an den italienischsprachigen Grundschulen (Beschluss der Landesregierung Nr. 817 vom 26.9.2023)*